

Mögliche Probleme bei der Installation von LOTTO-STAR

Einige Programme installieren notwendige VISUAL BASIC Systembibliotheken, die auch von LOTTO-STAR benutzt werden, mit dem Dateiattribut "**Schreibgeschützt**", insbesondere dann, wenn sie von **CD-ROM** installiert werden! Es handelt sich hier um die Dateien "**VBRUN300.DLL**", "**VER.DLL**", "**SETUPKIT.DLL**" im Verzeichnis "**\WINDOWS-SYSTEM**".

Wenn es bei der **Installation** von LOTTO-STAR Fehler beim **Kopieren** dieser Dateien gibt, dann prüfen Sie mit dem **WINDOWS Dateimanager**, ob für diese Datei das **Dateiattribut "Schreibgeschützt"** gesetzt ist. (Sie müssen dazu u.U. im **Dateimanager** die "**Ansicht**" entsprechend setzen, um diese Attribute anzuzeigen). Wenn ja, dann setzen Sie dieses Dateiattribut zurück und wiederholen die Installation.

Eine andere Ursache für Fehler beim Kopieren dieser Dateien kann sein, daß es im DOS-Pfad ("**PATH**"-Anweisung in der Datei "**AUTOEXEC.BAT**") **mehrere** Kopien dieser Dateien gibt. Prüfen Sie, ob es außer im Verzeichnis "**\WINDOWS\SYSTEM**" noch Kopien dieser Dateien in anderen Verzeichnissen gibt. Diese sollten Sie dann löschen und die Installation wiederholen.

Wenn diese Dateien nicht schreibgeschützt sind und der Fehler dennoch auftritt, dann **löschen** Sie diese Dateien. Das von **Microsoft** gelieferte Installationsprogramm "**SETUP.EXE**" ist manchmal, unter noch nicht geklärten Rahmenbedingungen, nicht in der Lage, diese vorhandenen Dateien zu überschreiben. Zu diesem Zeitpunkt der Installation **haben wir jedoch noch keine Kontrolle** über den Installationsvorgang (Pre-Installation) und können dieses Problem leider nicht von uns aus bereinigen.

Ändern von Dateieigenschaften

Im **Datei-Manager** können Sie die Eigenschaften einer Datei verändern. Zu den Dateieigenschaften gehören Dateiattribute wie beispielsweise "**Schreibgeschützt**", "**Archiv**", "**Versteckt**" und "**System**".

Ändern von Dateieigenschaften

1. **Markieren** Sie die Datei(en), bei den(en) Sie die Dateieigenschaften ändern möchten.
2. Im Menüpunkt **Datei** wählen Sie **Eigenschaften**.
3. Im Dialogfeld **Eigenschaften** stellen Sie die **Dateieigenschaften** ein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche "**OK**".

Wenn Sie Hilfe zu dem Dialogfeld Eigenschaften benötigen, klicken Sie auf die Schaltfläche "**Hilfe**" oder drücken Sie die Taste **F1**, während Sie das Dialogfeld benutzen.

Probleme bei der Installation von Ziehungszahlen und Gewinnquoten

Falls es bei der automatischen Installation Probleme geben sollte, dann können Sie die betreffenden Dateien manuell kopieren.

Mit dem WINDOWS-Dateimanager kopieren Sie die folgenden Dateien in das von Ihnen **bei der Programminstallation gewählte Lottoverzeichnis** (z.B.: "C:\LOTTOSTA"):

Alle Dateien mit der Endung.....

Deutschland: ".GER"

Österreich: ".AUS"

Schweiz: ".SWI"

Wenn Sie auch die Gewinnquoten installieren, dann muß ebenfalls noch die Datei "QUOTE-DOC.WRI", die die Information über die Gewinnerwartungsanalyse enthält, kopiert werden.

Probleme mit Bildschirmtreibern

Einige Bildschirmtreiber brechen nach dem Aufruf von LOTTO-STAR mit einer "**Allgemeinen Schutzverletzung**" ab.

Wenn dies eintritt, dann installieren Sie den **Standard WINDOWS VGA-Treiber**, der bisher keine solche Probleme gezeigt hat, und beschaffen Sie sich bei dem Hersteller Ihrer Grafikkarte einen fehlerfreien Bildschirmtreiber.

Fehlende WINDOWS-Schrift "MS SansSerif" oder "Courier New"

LOTTO-STAR verwendet die Standard-WINDOWS-Schriften "**MS SansSerif**" und "**Courier New**". Beim Start des Programmes wird überprüft, ob diese Schriften vorhanden sind.

Wenn die Schrift "**MS SansSerif**" als fehlend moniert wird, sie aber in der WINDOWS-Systemsteuerung dennoch schon eingetragen ist, haben Sie die Option "**Nur True-Type Schriften verwenden**" in der Systemsteuerung eingeschaltet. Sie müssen diese dann ausschalten.

Wenn Sie die Option "**Nur True-Type Schriften verwenden**" dennoch beibehalten wollen, können Sie über den LOTTO-STAR Startparameter "/NS" die Schriftenprüfung mit Fehlermeldung übergehen. Wie dieser Parameter aktiviert wird, ist analog weiter unten beim Thema "Neue On-Line Scheine in Hessen" beschrieben.

Wenn die Schrift "**Courier New**" fehlt, müssen Sie diese **unbedingt** installieren. Diese Schrift-type wird bei der Gewinndarstellung im numerischen Modus benutzt. Da WINDOWS fehlende Schriften zwar durch andere substituiert, aber u.U. dafür eine Proportionalchrift verwendet, ergibt sich in diesem Fall eine nicht mehr lesbare Darstellung.

Probleme beim System-Auswahl-Menü

Bei der **Auswahl der Spielform** über die Menüleiste, gibt es bei der Auswahl des Voll- und VEW-Systems folgendes Problem:

Wird das Menü, in dem die Spielart "Vollsystem" bzw. "VEW-System" angewählt wird, in einem Bereich angeklickt, der durch das **folgende Untermenü** zur weiteren Systemauswahl **überdeckt** wird, dann bleibt das folgende Untermenü **nicht auf dem Bildschirm sichtbar**, sondern wird sofort wieder geschlossen. Eine weitere Systemauswahl ist dann nicht möglich. LOTTO-STAR wird in diesem Fall zwar dieses Untermenü noch einmal **unter dem Auswahl-button der betreffenden Spielart** aufbauen, so daß man die Systemauswahl dann vornehmen kann, das kurze "Aufblitzen" des Untermenüs ist jedoch irritierend.

Wenn Sie das System-Auswahl-Menü in einem Bereich anklicken, der nicht von dem folgenden Untermenü überdeckt wird, dann tritt der oben beschriebene Effekt nicht auf und die System-Auswahl kann direkt erfolgen.

Sie können die Systemauswahl auch dadurch anwählen, daß Sie den Auswahl-Button für die gewünschte Spielform (in Deutschland z.B. die Buttons mit der Aufschrift "S", "M", "A"), bei gedrückter "SHIFT"- oder "STRG"-Taste, anklicken.

Probleme bei der Programmausführung

Wenn das Programm sich nicht wie erwartet verhält, überprüfen Sie zunächst die ordnungsgemäße Struktur Ihrer Festplatte (mit Programmen wie "CHKDSK", "SCANDISK" usw.). In einigen Fällen wurde eine "Fehlfunktion" des Programmes dadurch behoben.

Nun noch einige nützliche Hinweise

Speichern der WINDOWS Systemprogramme

Zur Ausführung von LOTTO-STAR werden einige Systemprogramme (Microsoft VISUAL BASIC Laufzeitsystem und "Custom Controls"). Diese Programme werden automatisch mit installiert. Normalerweise werden diese im Verzeichnis "WINDOWS\SYSTEM" abgelegt, da sie von allen VISUAL BASIC Programmen gleichzeitig benutzbar sind, sie können aber auch in das Verzeichnis der Anwendung (C:\LOTTO-STAR) installiert werden. LOTTO-STAR bietet bei der Installation diese Entscheidung an. Wenn Sie nicht wirklich gute Gründe haben, es anders zu machen **und** Sie genau wissen, was Sie tun, dann sollten Sie diese Programme in das "WINDOWS\SYSTEM"-Verzeichnis installieren lassen.

Start von LOTTO-STAR

Starten Sie LOTTO-STAR **immer** durch Doppelklick mit der Maus auf das LOTTO-STAR Symbol in der Programmgruppe "Lotto-Management", die bei der Installation automatisch erstellt wird. Auf diese Art wird das Systemverzeichnis gleich richtig gesetzt. Wenn Sie das Programm z.B. mit dem Programm-Manager starten ist dies **nicht notwendigerweise** gegeben. Sie erhalten dann eine Fehlermeldung, daß LOTTO-STAR seine Parameterdatei nicht finden konnte, und die Ausführung wird beendet.

Neue On-Line Scheine in Hessen

In Hessen gibt es, neben den bisherigen Scheinen, auch die neuen On-Line Scheine. Diese werden von LOTTO-STAR auch unterstützt, wobei diese das **Standardformat** darstellen. Um die **alte Form** der Scheine anzuwählen, muß LOTTO-STAR beim Aufruf mit dem Parameter "/NO" gestartet werden.

Um dies zu erreichen, müssen Sie wie folgt vorgehen:

1. Markieren Sie im WINDOWS **Programm-Manager** das LOTTO-STAR Symbol.
2. Öffnen Sie mit dem Befehl "**Datei/Eigenschaften**" die **Parameter-Datei** von LOTTO-STAR.
3. Fügen Sie am Ende des Feldes "**Befehlszeile**" die Zeichen " /NO" an (Leerzeichen, Schrägstrich, Buchstabe "N", Buchstabe "O").
4. Schließen Sie die **Parameter-Datei** von LOTTO-STAR mit dem Befehl "**Datei/Beenden**".

Nicht unterstützte Spielscheine

In den nächsten Monaten werden die Spielscheine in Deutschland nach und nach auf die neuen On-Line-Scheine umgestellt werden, die u.U. nicht mit dem jetzigen Format übereinstimmen müssen. Da zwischen der Produktion von LOTTO-STAR und dem Verkauf an Sie einige Zeit vergehen wird, könnte das neue Format noch nicht unterstützt werden. Erwerber der **Vollversion** erhalten von uns dann eine Aktualisierung der von ihnen erworbenen Version, sprechen Sie uns deswegen bitte an.

LOTTO-STAR für verschiedene Länder spielen

Wenn Sie LOTTO-STAR für mehrere Länder spielen wollen, dann gehen Sie am besten wie folgt vor:

- Kopieren Sie die Daten des gewünschten 2-ten Landes in eine anderes Verzeichnis

(Dies sind alle Dateien mit der Endung **".DAT"**, **".CFG"** und **".TXT"** im **Lottoverzeichnis**, sowie alle Dateien mit der Endung **"XXX"** im **Lottoverzeichnis** und den **Unterverzeichnissen**.

"XXX" hat den Wert....

für Deutschland :	".GER"
für Österreich :	".AUS"
für Schweiz :	".SWI"
für Polen :	".POL")

- Legen Sie mit dem Programm-Manager für LOTTO-STAR einen neuen Eintrag ("Icon") in der Programmgruppe an (Menü: **"Datei/Neu"**) und tragen Sie als **Arbeitsverzeichnis** Ihr neues Verzeichnis und einen neue, aussagefähige Bezeichnung ein.

Das Bild für das neue Icon können Sie aus der Datei "LOTTOSTA.EXE" herausholen lassen.

Wichtige Hinweise zur JACKPOT!-Installation

Seite 5

Wenn Sie LOTTO-STAR dann über dieses neue Icon starten, werden die Daten für das neue Land aktiviert.

Überspringen der Verzeichnisprüfung beim Programmstart

LOTTO-STAR prüft beim Start, ob das aktive Verzeichnis mit dem in der Datei "WIN.INI" eingetragenen übereinstimmt. Ist dies nicht der Fall, wird durch eine entsprechende Meldung darauf hingewiesen und es kann das in "WIN.INI" gespeicherte Verzeichnis an das aktuelle Verzeichnis angepaßt werden. Es gibt jedoch Fälle, bei denen man das Programm mit verschiedenen Verzeichnissen aktivieren möchte (z.B., wenn Sie Lotto in verschiedenen Ländern spielen und die Datendateien der Länder in verschiedenen Verzeichnissen abgelegt werden), so daß diese Meldung lästig wäre. Wenn Sie diese Prüfung übergehen wollen, können Sie LOT-TO-STAR mit dem Parameter **"/ND"** starten.

Druck von Lottoscheinen mit Laser-Druckern

Manche Laserdrucker haben Probleme den Lottoschein einzuziehen, wenn sie im **Hochformat** drucken, weil die Papiereinzugsrollen den Schein nicht richtig greifen. In diesem Fall können Sie versuchen, den Ausdruck im **Querformat** zu machen. Um LOTTO-STAR dazu zu veranlassen, ist es mit dem Parameter **"/Q"** zu starten. Die Eingabe dieses Startparameters erfolgt wie schon beschrieben. In diesem Fall müssen Sie jedoch bei der Druckereinstellung einen **großen linken Rand** eingeben (ca. 1000 bis 1500). Bei manchen Ländern (z.B. Hessen) könnte allerdings dann das Problem auftreten, daß die Markierungen der **letzten** Spielreihe nicht mehr gedruckt werden können, weil der Rand zu schmal ist (bauartbedingt, s. nächsten Abschnitt). Sie müssen das einfach ausprobieren. (Diese Informationen betreffen auch den HP DeskJet und Kompatible.)

Druck von Lottoscheinen in Österreich mit Laser-Druckern

Laser-Drucker haben bauartbedingt einen nicht bedruckbaren Rand von ca. 6,5 mm. Da die Normalscheine in Österreich einen nur ca. 4 mm breiten Rand haben, können die Scheine nicht am linken Rand des Papierschachts angelegt, sondern müssen etwas weiter nach rechts positioniert werden.

Wenn Sie im **Querformat** drucken wollen, haben sich folgende Einstellungen bewährt:

Linker Rand: 1523
Oberer Rand: 86

Tonsignal einschalten

LOTTO-STAR gibt bei Meldungen zur besseren Wahrnehmung standardmäßig ein Tonsignal mit aus. Da dies eine merkliche Verzögerung der Meldungsausgabe bewirkt, kann es über einen Systemparameter deaktiviert werden.

Bekannte Programm-Probleme

Derzeit sind keine Probleme bekannt.